

# Wörsdorf zeigt „Kunst im Gelben Haus“

**AUSSTELLUNG** Der bildende Künstler hat ein neues Atelier in Fellerdilln bezogen / Samstags offene Türen

**HAIGER-FELLERDILLN**  
„Kunst im Gelben Haus“ nennt Thomas Wörsdorf sein neues Atelier in Fellerdilln. Dort zeigt der Herbornseelbacher dort jeden Samstag „schwarz auf weiß“ gut 300 kraftvolle Kohlezeichnungen und analoge Collagen.

Der Grafiker, Buchautor und Mitbegründer des „Kunstforums Westerwald“, Initiator des „Kulturtreffs Lahn-Dill“ und Mitglied der „Künstlergilde Herborn“ lebt heute als bildender Künstler. Bei vielen Ausstellungen, an denen sich Wörsdorf bisher beteiligt hat, waren sowohl Künstler als auch Besucher immer davon beeindruckt, was mit Kohle auf weißem Papier möglich ist. Seine künstlerischen Zeichnungen, in die Wörsdorf je nach Motiv zwischen 30 und 50 Arbeitsstunden investiert hat, erinnern eindringlich an die Urkraft der Natur und ursprüngliche Lebenskraft, erzählen von wunderbar schrägen, leben-



Thomas Wörsdorf und seine Ehefrau Anette Köhler haben das Atelier „Kunst im Gelben Haus“ geschmackvoll eingerichtet und freuen sich jeden Samstag auf interessierte Besucher. (Foto: Schwedt)

digen und fantasiereichen Geschichten.

Im Mittelpunkt seiner Ausstellung in den Räumlichkeiten in der Dillbrechter Straße 38 präsentiert der Künstler sein herausragen-

des sechsteilige Werk, das bei einer Veranstaltung des Oberhessischen Künstlerbundes große Anerkennung fand.

Beim Rundgang durch die Ausstellung fällt der Blick auf

eine Porträtserie über die Vernetzbarkeit der Natur und auf nachdenklich stimmende Zeichnungen.

Seine Ehefrau Anette Köhler, mit der Thomas Wörsdorf seit 2011 verheiratet ist,

hat ebenfalls eine künstlerische Ader. Sie leidet seit ihrer Geburt an Tetraspastik, verursacht durch Schädigungen im zentralen Nervensystem. Sie sammelt Impulse aus ihrem Alltag und schreibt darüber per I-Pad Kurzprosa und Gedichte. „Wir haben die Kunst mit in die Ehe gebracht“ machten beide deutlich.

**Atelier samstags von 11 bis 17 Uhr geöffnet**

Beim offenen Atelier jeden Samstag von 11 bis 17 Uhr können interessierte Besucher dem Künstler über die Schulter schauen oder mit seiner Frau ins Gespräch kommen. Die offizielle Eröffnung soll im November stattfinden.

Aus seiner Sammlung präsentiert Wörsdorf auch Werke bei Ausstellungen der „Künstlergilde Herborn“ (22. - 29. Oktober) und des „Oberhessischen Künstlerbundes“ im November. Darüber hinaus sind Lesungen heimischer Literaten im „Gelben Haus“ geplant. (kds)

## Wörsdörfer stellt aus

**KORREKTUR** Kunst im „Gelben Haus“ in Fellerdilln

**HAIGER-FELLERDILLN/HER-**

**BORN-SEELBACH** Wir hatten in der Samstagsausgabe über eine Ausstellung des Herbornseelbacher Künstlers Thomas Wörsdörfer im „Gelben Haus“ in Fellerdilln (Dillbrechter Straße 38) berichtet. Fälschlicherweise hatten wir den Künstler als Thomas

Wörsdorf bezeichnet. Die Zeichnungen sind dort auch nicht samstags von 11 bis 17 Uhr, sondern von 14 bis 17 Uhr zu sehen. Und die Werke zeigen nicht die Vernetzbarkeit der Natur, sondern die Verletzbarkeit der Natur. Wir bitten, die Fehler zu entschuldigen. (red)